



Version 14

Handbuch zur Installation und Konfiguration

für Windows-Versionen mit Jahreslizenz

*„Die wahre Entdeckungsreise besteht nicht darin, dass man neue Landschaften sucht, sondern dass
man mit neuen Augen sieht.“*

Marcel Proust

JMP, Ein Geschäftsbereich von SAS
SAS Campus Drive
Cary, NC 27513

3/30/18

Die korrekte bibliographische Angabe für dieses Handbuch lautet wie folgt: SAS Institute Inc. 2018. JMP® 14 Bereitstellungshandbuch für Windows-Versionen mit Jahreslizenz. Cary, NC: SAS Institute Inc.

JMP® 14 Bereitstellungshandbuch für Windows-Versionen mit Jahreslizenz

Copyright © 2018, SAS Institute Inc., Cary, NC, USA

Alle Rechte vorbehalten. Produziert in den Vereinigten Staaten von Amerika.

SAS Institute Inc., SAS Campus Drive, Cary, North Carolina 27513-2414, USA.

Inhalt

Bereitstellungshandbuch für Windows-Versionen mit Jahreslizenz

1 Installation

Zustellung der Installationsdateien	5
Lizenzinformationen	5
Bereitstellen der JMP-Installation	6
Lizenzverwaltung	6
Installation von JMP	7
Hinzufügen von benutzerdefinierten Dateien zum Software-Depot	7
Installationsoptionen	8
Installation im Hintergrund	9
Erste Ausführung von JMP	10

2 Lizenzverlängerung und Upgrade

Verlängern Ihrer JMP-Lizenz	11
-----------------------------------	----

3 Häufig gestellte Fragen

Anhang A

.NET Framework	17
Extraktion der PER-Datei	18
Symbolaktualisierung	18
Installationsursprung	18
Java	19
Visual C++-Redistributables	19

Index

Kapitel 1

Installation

Windows-Versionen mit Jahreslizenz

Dieses Handbuch gilt für Standalone-Versionen von JMP und JMP Pro, Version 14. Zur besseren Übersichtlichkeit werden die Versionen JMP und JMP Pro in diesem Handbuch beide als JMP bezeichnet. Wenn Sie eine Vorgängerversion verwenden, lesen Sie bitte das JMP-Bereitstellungshandbuch für die entsprechende Version.

In diesem Handbuch wird beschrieben, wie Standort-Administratoren *Jahreslizenzen* von JMP unter Windows installieren, bereitstellen und verlängern können. Eine JMP-Version mit Jahreslizenz ist eine geschützte Version, die am Ende eines Lizenzzeitraums ihre Gültigkeit verliert. Die Version ist nur betriebsfähig, wenn die entsprechende gültige Lizenzdatei vorhanden ist. Diese Datei gestattet die Nutzung von JMP bis zum Ablaufdatum der Lizenz, plus Toleranzzeitraum für die Verlängerung der Lizenz.

Nach dem Neuerwerb von JMP gehen Sie prinzipiell wie folgt vor:

1. Beschaffen Sie die JMP-Installationsdateien. Siehe „[Zustellung der Installationsdateien](#)“ auf Seite 5.
2. Sie passen die Lizenzdateien an (optional). Siehe „[Lizenzinformationen](#)“ auf Seite 5.
3. Sie bereiten die Installationsdateien vor. Siehe „[Bereitstellen der JMP-Installation](#)“ auf Seite 6.
4. Sie teilen den Benutzern ggf. den Speicherort der Lizenzdatei mit. Siehe „[Lizenzverwaltung](#)“ auf Seite 6.
5. Sie teilen den Benutzern den Speicherort der Installationsdateien mit. Siehe „[Installation von JMP](#)“ auf Seite 7.
6. Jeder Benutzer installiert JMP und führt es aus. Siehe „[Erste Ausführung von JMP](#)“ auf Seite 10.

Je nachdem, wie die Lizenz vom Administrator eingerichtet wird, muss der Benutzer in JMP ggf. den Speicherort einer SAS-Installationsdatei (*.SID) oder einer Datei JMP.PER angeben, um JMP ausführen zu können.

Lesen Sie vor der Nutzung von JMP die folgenden zusätzlichen Informationen unter: <http://www.jmp.com/administrator/>.

Zustellung der Installationsdateien

Die Installationsdateien werden Ihnen von SAS auf eine von zwei Arten zugestellt:

- Die meisten Kunden nutzen die elektronische Software-Zustellung.
- Andere Kunden erhalten die Installationsdateien auf DVD.

Dieser Satz Installationsdateien wird als *Software-Depot bezeichnet*.

Sie können die Möglichkeiten mit Ihrem JMP-Kundenbetreuer besprechen. Sie erhalten über beide Zustellwege identisch konfigurierte Dateien. In der E-Mail, die Sie von SAS zu Ihrer Software-Bestellung erhalten haben, finden Sie eine Anleitung zum Herunterladen der Dateien. Ihnen stehen zwei ESD-Downloads frei.

Die Windows-Installationsprogramme für die Jahreslizenzen von JMP und JMP Pro umfassen die Dateien, die für die Ausführung im 32-Bit-Modus und im 64-Bit-Modus erforderlich sind. Die Schreiben, die Sie von SAS erhalten, beziehen sich möglicherweise auf die 64-Bit-Version, die Installationsprogramme beinhalten aber sowohl die 32-Bit-Version als auch die 64-Bit-Version.

Auf 32-Bit-PCs installiert das Installationsprogramm nur die 32-Bit-Dateien. Auf 64-Bit-PCs werden Sie aufgefordert, entweder die 32-Bit-Version oder die 64-Bit-Version für die Installation auszuwählen.

Hinweis: Bei der Überlegung, welche Version von JMP Sie installieren möchten, beachten Sie bitte, dass für die ODBC-Treiber für Datenbanken (wie Microsoft Access, SQL Server und Oracle) die 32-Bit- bzw. 64-Bit-Version des ODBC-Treibers, die zur jeweiligen Bitversion von JMP passt, installiert sein muss.

Lizenzinformationen

Es ist eine gültige Lizenz erforderlich, damit JMP ausgeführt werden kann. Die Lizenzdatei wird während der Installation von JMP erstellt und heißt JMP.PER. Die Daten zum Erstellen der JMP.PER-Datei befinden sich in einer Textdatei, die SAS-Installationsdatendatei (SID-Datei) genannt wird. Die SID-Datei befindet sich im Ordner sid_files im Software-Depot.

Jede Hauptversion von JMP (x.0) benötigt eine eigene Lizenzdatei, weil sich die Inhalte der Lizenzdatei in jeder Version unterscheiden. Die Lizenzdatei funktioniert für alle nachfolgenden Wartungsausgaben (Versionsnummer.Nummer).

Es ist empfehlenswert, dass die Datei JMP.PER von jedem Benutzer an dem Speicherort verwahrt wird, an dem sie von JMP installiert wurde. JMP unterstützt allerdings auch die Speicherung der JMP.PER-Datei an einem einzigen, zentralen Speicherort, auf den alle Benutzer zugreifen können. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Lizenzverwaltung](#)“ auf Seite 6.

JMP liest die Datei JMP.PER bei jedem Start von JMP zur Überprüfung der Lizenzbedingungen. Während der Überprüfung werden alle Zeilen in der JMP.PER-Datei geprüft. Es wird auch das Betriebssystem geprüft, weil eine JMP.PER-Datei für Windows nicht auf einem Macintosh funktioniert und umgekehrt.

Ablaufdatum der Lizenz

Bei der Zustellung Ihrer Software durch SAS laufen Ihre Lizenzinformationen möglicherweise nach 90 Tagen ab. Ist dies der Fall, erhalten Sie eine aktualisierte SID-Datei per E-Mail. Nach Erhalt der aktualisierten SID-Datei ersetzen Sie die SID-Datei im ursprünglichen Satz Installationsdateien, den Sie erhalten hatten. Dadurch stellen Sie sicher, dass bei allen Neuinstallationen die neuen Lizenzinformationen verwendet werden. Außerdem müssen Sie zuvor installierte Versionen von JMP aktualisieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [„Verlängern Ihrer JMP-Lizenz“](#) auf Seite 11.

JMP gestattet für die Verlängerung einen Toleranzzeitraum von 90 Tagen. Nach dem 45. Tag des Toleranzzeitraums wird bei jedem Start von JMP eine Aufforderung zur Verlängerung der Lizenz angezeigt. Nach Ablauf des Toleranzzeitraums kann JMP nur mit neuer Lizenz gestartet werden.

Bereitstellen der JMP-Installation

Sie können die JMP-Installationsdateien auf verschiedene Arten bereitstellen:

- Kopieren Sie den **gesamten Satz Dateien** entweder aus dem Software-Depot oder von der Original-DVD an einen freigegebenen Speicherplatz im Netzwerk. Alle Benutzer können JMP von diesem einen Speicherort aus installieren.
- Kopieren Sie den **gesamten Satz Dateien** entweder aus dem Software-Depot oder von der Original-DVD auf eine DVD, die Sie dann an die Benutzer verteilen.
- Senden Sie die ursprüngliche DVD an jeden Benutzer, damit er JMP installieren kann.

Lizenzverwaltung

Das JMP-Installationsprogramm erstellt aus der SID-Datei, die sich im Ordner sid_files im Software-Depot befindet, eine JMP.PER-Datei. Diese Datei JMP.PER wird im JMP-Installationsordner des Benutzers abgelegt.

Wenn während der Installation keine Lizenzinformationen gefunden werden, wird der Benutzer beim ersten Start von JMP aufgefordert, den Speicherort der Lizenzdatei anzugeben. Der Benutzer muss entweder eine Datei JMP.PER oder eine SID-Datei auswählen. Wenn der Benutzer eine Datei JMP.PER angibt, wird der aktuelle Speicherort dieser Datei gespeichert, sodass JMP ihn bei jedem JMP-Start von dort abrufen kann. Wenn der Benutzer eine SID-Datei angibt, erstellt JMP eine Datei JMP.PER. Der Benutzer wird aufgefordert, den Speicherort für diese Datei festzulegen.

Alternativ können Sie eine einzige Datei JMP.PER, die von allen Benutzern verwendet wird, an einem gesicherten, freigegebenen Speicherort im Netzwerk ablegen. Jeder Benutzer muss diese Datei beim ersten Start von JMP auswählen.

Installation von JMP

Hinweis: Jeder Benutzer, der JMP installiert, benötigt für die Installation Administratorrechte auf dem Computer.

Der JMP-Administrator muss den Benutzern den Speicherort der Installationsdateien mitteilen. Je nachdem, wie der Administrator die Lizenz einrichtet, muss der Benutzer auch den Speicherort der Lizenzdatei kennen. Ihr Software-Depot enthält die Installationsdateien für die Installation von JMP. JMP und JMP Pro befinden sich in getrennten Software-Depots. Das Software-Depot besteht aus verschiedenen Ordnern, in denen die Installationsprogramme je nach Betriebssystem und JMP-Version abgelegt sind. Die Installationsdateien finden Sie wie folgt:

JMP	<SAS-Software-Depot>\JMP\JMP\14_0\Windows\setup.exe
JMP Pro	<SAS-Software-Depot>\JMP\JMP_Pro\14_0\Windows\setup.exe

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei setup.exe und wählen Sie **Als Administrator ausführen**, um JMP zu installieren.

Hinzufügen von benutzerdefinierten Dateien zum Software-Depot

Der JMP-Administrator kann dem Software-Depot benutzerdefinierte Dateien hinzufügen. Das JMP-Installationsprogramm kopiert diese Dateien während des Installationsvorgangs auf Ihren Computer. Nach der Installation der Dateien verarbeitet JMP diese benutzerdefinierten Dateien. Die folgenden Typen benutzerdefinierter Dateien können Sie hinzufügen:

- Skripte (.jsl)
- Voreinstellungen (Datei JMP.PFS)
- Add-ins (*.*)
- Samples (*.*)

Legen Sie die benutzerdefinierten Dateien in einem Ordner ab, der custom genannt werden muss.

1. Erstellen Sie den Ordner custom an folgendem Speicherort:
 - JMP: <SAS Software Depot>/JMP/JMP/14_0/Windows/custom
 - JMP Pro: <SAS Software Depot>/JMP/JMP_Pro/14_0/Windows/custom

2. Im Ordner custom erstellen Sie die Unterordner scripts, pfs, samples und addins. Die Dateien werden aus diesen Ordnern kopiert.

Hinweis: Alle Unterordner in den Ordnern addins und samples werden ebenfalls kopiert.

Die Dateien werden in C:/Programme/SAS/JMP/ oder C:/Programme/SAS/JMP/PRO/ kopiert.

Hinweis: Skripte, Beispiele und Voreinstellungsdateien werden in einem Ordner mit der Versionsnummer abgelegt. Add-ins werden im Ordner addins abgelegt.

Wenn Sie nur eine DVD besitzen und das Software-Depot nicht heruntergeladen haben, müssen Sie den gesamten Inhalt der DVD an einen bearbeitbaren Speicherort kopieren. Dieser Speicherort kann dann wie Ihr <Depot> behandelt werden. Der JMP-Administrator kann nun die Dateien hinzufügen, die während der Installation kopiert werden sollen.

Installationsoptionen

Das Installationsprogramm zeigt einen Bildschirm mit Installationsoptionen an.

- JMP 32-Bit-Anwendung
- JMP 64-Bit-Anwendung

Wenn Sie JMP auf einem 64-Bit-PC installieren, können Sie wählen, ob Sie die 32-Bit-Version oder die 64-Bit-Version der Software installieren möchten.

Sprachdateien

Wenn Sie das Installationsprogramm in Vereinfachtem Chinesisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch oder Spanisch starten, ist die entsprechende Sprache vorausgewählt. Diese Einstellungen legen fest, in welchen Sprachen die Hilfe, Dokumentation und Tipps des Tages installiert werden.

Excel-Add-in

Wenn das JMP-Installationsprogramm Microsoft Excel 2010, 2013 oder 2016 findet, wird die Option für das Excel-Add-in angezeigt. Dieses Add-in bietet neue Funktionen an, wenn Sie Microsoft Excel und JMP zusammen einsetzen.

SAS-Software-Integration

- Java Runtime Environment
- Core-Integrationsdateien

Standardmäßig sind diese Optionen nicht ausgewählt.

Wenn diese Installation von JMP zur Verarbeitung eine Verbindung zu SAS auf einem Server herstellt, wählen Sie **SAS-Software-Integration**.

Wenn Sie „Java Runtime Environment“ wählen, prüft JMP, ob Java Version 7 oder höher installiert ist. Wird Java Version 7 oder höher gefunden, wird Java nicht aktualisiert. Wird Java Version 7 oder höher nicht gefunden, wird Java Version 8 Update 131 installiert. Wenn Sie die 32-Bit-Version von JMP wählen, wird die 32-Bit-Version von Java installiert. Wenn Sie die 64-Bit-Version von JMP wählen, wird die 64-Bit-Version von Java installiert.

Installation im Hintergrund

Bei einer Installation im Hintergrund werden während der Installation keine Meldungen oder Dialogfelder angezeigt. Hierfür wird ein Skript verwendet, das Antworten und Optionen auf Eingabeaufforderungen vorgibt, die bei einer Installation, die nicht im Hintergrund abläuft, dem Anwender angezeigt werden. JMP verwendet die Software InstallShield®, bei der für die Installation im Hintergrund ein Skript bereitgestellt werden kann.

Hinweis: Vergewissern Sie sich vor der Ausführung der Installation im Hintergrund, dass Microsoft .NET 4.61 installiert ist und alle anderen Systemvoraussetzungen erfüllt sind.

Für die Installation von JMP im Hintergrund gehen Sie wie folgt vor:

1. Erstellen Sie eine Antwortdatei (mit der Erweiterung *.iss):

```
setup.exe -r -f1{Name der Antwortdatei}
```

Beachten Sie, dass sich zwischen dem Parameter -f1 und dem Dateinamen **kein** Leerzeichen befindet und dass es sich um die Zahl 1 handelt und nicht um den Buchstaben L als Kleinbuchstabe. Wenn Sie beispielsweise eine Datei mit dem Namen `silent.iss` auf C:\ erstellen möchten, führen Sie die folgende Anweisung aus:

```
setup.exe -r -f1c:\silent.iss
```

2. Für die Installation von JMP im Hintergrund führen Sie das Setup erneut mit der Antwortdatei aus:

```
setup.exe -s -f1{Name der Antwortdatei}
```

Beachten Sie, dass sich zwischen dem Parameter -f1 und dem Dateinamen **kein** Leerzeichen befindet. Wenn Sie beispielsweise die Antwortdatei mit dem Namen `silent.iss` verwenden möchten, die sich auf C:\ befindet, führen Sie die folgende Anweisung aus:

```
setup.exe -s -f1c:\silent.iss
```

Erste Ausführung von JMP

Wenn die Lizenzdatei während der Installation gefunden wurde, ist keine weitere Maßnahme erforderlich.

Wenn während der Installation keine Lizenzdatei gefunden wurde, wird der Benutzer aufgefordert, eine Lizenzdatei auszuwählen.

Gibt der Benutzer eine Datei JMP.PER an, wird der Speicherort der Datei JMP.PER gespeichert. Das bedeutet, dass bei einem späteren Verschieben oder Löschen der Datei JMP.PER der Benutzer aufgefordert wird, eine Lizenzdatei auszuwählen. Es bedeutet auch, dass bei Speicherung der Datei JMP.PER in einem Netzlaufwerk dieses Laufwerk für die Ausführung von JMP verfügbar sein muss.

Wenn der Benutzer eine SID-Datei angibt, erstellt JMP daraus eine Datei JMP.PER und fordert den Benutzer auf, den Speicherort für die Datei festzulegen.

Hinweis: Die SID-Datei und die Datei JMP.PER enthalten zwar Text, der so aussieht, als ob er mit einem Texteditor geändert werden könnte, aber Sie dürfen dies auf keinen Fall tun. Wenn Sie die SID-Datei ändern, wird die Integrität der Datei zerstört. Wenn die Datei zerstört ist, kann JMP die Lizenzdatei nicht mehr erstellen, und Sie können JMP nicht mehr starten. Auch die Datei JMP.PER wird durch Änderung unbrauchbar. Sie müssen die JMP-Anwendung dann mit Ihrer ursprünglichen SID-Datei wiederherstellen.

Lizenzverlängerung und Upgrade JMP-Lizenz

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie Ihre JMP-Lizenz verlängern oder ein Upgrade durchführen. Wenn Ihre Lizenz verlängert werden muss, erhalten Sie von SAS eine E-Mail mit den neuen Lizenzdaten in einer angehängten Textdatei. Diese Textdatei müssen Sie speichern. Sie dient zur Aktualisierung der Lizenz.

Verlängern Ihrer JMP-Lizenz

Wenn Ihre Lizenz abläuft, müssen Sie Ihre Lizenz bei SAS verlängern. SAS sendet Ihnen eine neue SID-Datei per E-Mail.

Nachdem Sie eine neue SID-Datei als Verlängerungslizenz von SAS erhalten haben, müssen Sie die SID-Datei im ursprünglichen Satz Installationsdateien durch diese neue SID-Datei von SAS ersetzen. Dadurch stellen Sie sicher, dass ab jetzt bei allen Neuinstallationen die neue Lizenz verwendet wird.

Hinweis: Die SID-Datei und die Datei JMP.PER enthalten zwar Text, der so aussieht, als ob er mit einem Texteditor geändert werden könnte, aber Sie dürfen dies auf keinen Fall tun. Wenn Sie die SID-Datei ändern, wird die Integrität der Datei zerstört. Wenn die Datei zerstört ist, kann JMP die Lizenzdatei nicht mehr erstellen, und Sie können JMP nicht mehr starten. Auch die Datei JMP.PER wird durch Änderung unbrauchbar. Sie müssen die JMP-Anwendung dann mit Ihrer ursprünglichen SID-Datei wiederherstellen.

Alle installierten Versionen von JMP müssen aktualisiert werden. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Weitergabe der SID-Datei an alle Benutzer
- Erstellung einer aktualisierten Datei JMP.PER und Weitergabe dieser Datei an alle Benutzer
- Ersetzen Sie Ihre freigegebene Netzwerkversion von JMP.PER.

So aktualisieren Sie die JMP-Lizenz:

1. Starten Sie JMP.

Hinweis: Aufgrund der erhöhten Sicherheit in Windows-Betriebssystemen, müssen Sie JMP möglicherweise im Administratormodus ausführen. Hierfür klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das JMP-Desktopsymbol und wählen „Als Administrator ausführen“ aus.

2. Wenn JMP eine Eingabeaufforderung für eine neue Lizenz anzeigt, klicken Sie auf **Lizenz öffnen**.

Wenn JMP keine Eingabeaufforderung für eine neue Lizenz anzeigt und Sie die Lizenz verlängern möchten, öffnen Sie ein JMP-Skriptfenster. Geben Sie in dem Fenster dann die folgende Zeile ein und führen Sie das Skript aus:

```
Renew License();
```

3. Gehen Sie nun wie im Folgenden beschrieben vor, um JMP mit Hilfe einer SID-Datei oder mit Hilfe einer Datei JMP.PER zu aktualisieren.

So aktualisieren Sie die JMP-Lizenz mithilfe einer SID-Datei:

1. Gehen Sie bei der entsprechenden Aufforderung zu dem Speicherort der SID-Datei, die Sie per E-Mail von SAS erhalten haben.
2. Klicken Sie auf **Öffnen**.
3. (Optional) Geben Sie den Namen des Administrators und die Abteilung ein.
4. Klicken Sie auf **OK**.

So aktualisieren Sie die JMP-Lizenz mithilfe der Datei JMP.PER:

1. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, navigieren Sie zu der neuen JMP.PER-Datei.
2. Klicken Sie auf **Öffnen**.

Häufig gestellte Fragen

JMP-Installation

In diesem Kapitel finden Sie Antworten auf häufig gestellte Fragen zu JMP, die Ihnen nützlich sein können.

Wo ist das Desktopsymbol für JMP 14?

Das Desktopsymbol wird standardmäßig nicht installiert. Um das Symbol zu installieren, wählen Sie im letzten Bildschirm des Installationsprogramms **Desktopsymbol erstellen**.

Wegen der Windows-Sicherheitsfunktion kann ich die JMP-Datei in meinem Ordner C:\Programme nicht aktualisieren. Was kann ich tun?

Dies resultiert aus der erhöhten Sicherheit im Windows-Betriebssystem. Um die Dateien im Ordner Programme zu ändern, müssen Sie JMP möglicherweise im Administratormodus ausführen. Hierfür klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das JMP-Desktopsymbol und wählen „Als Administrator ausführen“ aus.

Was ist, wenn ich JMP auf meinem Laptop ohne Verbindung zu dem Netzwerk, in dem sich die Datei JMP.PER befindet, ausführen will?

Wenn es für alle Benutzer nur eine Datei JMP.PER in einem Netzwerkordner gibt und Sie JMP auf einem Laptop ohne Verbindung zum Netzwerk nutzen möchten, können Sie dafür eine *temporäre Lizenz* in Anspruch nehmen. Hierfür müssen Sie JMP zunächst auf Ihrem Laptop mit Verbindung zum Netzwerk ausführen, damit Sie in JMP eine gültige Datei JMP.PER angeben können.

1. Schließen Sie Ihren Laptop an das Netzwerk an.
2. Starten Sie JMP, um sicherzustellen, dass JMP auf ihrem Laptop Zugriff auf die neueste Lizenzdatei im Netzwerk hat.
3. Schließen Sie JMP.

Wenn Sie JMP später ohne Netzwerkverbindung starten, läuft JMP mit temporärer Lizenz 90 Tage lang. Nach diesen 90 Tagen müssen Sie sich erneut mit dem Netzwerk verbinden.

Hinweis: Sie müssen JMP mit einer gültigen Lizenzdatei ausführen, bevor Sie die Verbindung zum Netzwerk trennen. Ansonsten wird JMP ohne Netzwerkverbindung nicht ausgeführt.

Wie erhalte ich Wartungs-Upgrades für JMP?

Wartungs-Upgrades sind auf der JMP-Website (http://www.jmp.com/support/downloads/jmp_software_updates.shtml) verfügbar.

Kann ich auf meinem Computer zwei verschiedene Versionen von JMP gleichzeitig installiert haben?

Ja. JMP 14 kann auf einem Computer installiert werden, auf dem bereits eine Vorgängerversion von JMP installiert ist. Bei der Installation von JMP 14 wird die Vorgängerversion nicht deinstalliert und nach der Installation sind beide Versionen verfügbar.

Wenn ich zwei Versionen von JMP auf meinem Computer installiert habe, kann ich dann das Excel-Add-in in beiden Versionen nutzen?

Nein. Bei der Installation von JMP 14 werden die Excel-Add-in-Dateien der Vorgängerversion von JMP deinstalliert, weil nur ein Satz Add-in-Dateien für JMP auf einem Computer vorhanden sein darf. Die Dateierweiterungen der JMP-Dateien (wie *.JMP, *.JSL) werden der zuletzt installierten Version von JMP zugeordnet. Diese Zuordnung können Sie zurücksetzen, indem Sie in der Version von JMP, die aktiv sein soll, den Befehl „Datei > Voreinstellungen > Windows-spezifisch > Zuordnungen zurücksetzen“ wählen.

Kann ich eine Jahreslizenz von JMP über eine Demo- oder Testversion von JMP installieren?

Nein. Sie müssen zunächst die Demoversion von JMP deinstallieren, bevor Sie die Jahreslizenz von JMP installieren. Dadurch wird sichergestellt, dass alle entsprechenden System- und Lizenzdateien am richtigen Speicherort installiert werden.

An wen kann ich mich wenden, wenn meine JMP-Lizenz abläuft oder kurz davor ist, abzulaufen?

Wenden Sie sich an Ihren lokalen internen JMP-Vertreter oder an das JMP-Supportpersonal vor Ort. Der Vertreter vor Ort kann sich dann wegen einer aktualisierten Lizenzdatei an den jeweiligen SAS-Ansprechpartner wenden.

Wie kann ich eine Qualitätsaussage über JMP erhalten?

JMP setzt eine Vielzahl von Methoden ein, um im Rahmen seiner Möglichkeiten sicherzustellen, dass die Software genaue, zuverlässige und numerisch präzise Ergebnisse erzeugt. Um Bemühungen im Bereich der Validierung oder der Funktionsqualifizierung (OQ) zu unterstützen, bietet JMP einen umfangreichen Prüfsatz basierend auf den Statistical Reference Data Sets (StRD) des National Institute of Standards and Technology (NIST) an, die zum Herunterladen zur Verfügung stehen. JMP liefert zudem ein Werkzeug zur Verifikation, dass die JMP-Software nach den Angaben des Herstellers installiert und gewartet wurde. Dieses Werkzeug prüft die Integrität jeder einzelnen installierten Datei und liefert einen Bericht mit detaillierten Ergebnissen. Diese

Informationen finden Sie auf der JMP-Website (<http://www.jmp.com/software/qualitystatement.shtml>).

Wie melde ich ein Problem mit JMP?

Es gibt vier Möglichkeiten, den technischen Support von SAS zu kontaktieren:

- **Telefonischen Support** erhalten Sie unter der Telefonnummer +1 (919)-677-8008 zwischen 9.00 und 17.00 Uhr Eastern Time (USA).
- **Support per E-Mail:** Sie können dem technischen Support von SAS eine E-Mail an support@jmp.com senden. Der E-Mail-Support ist 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche erreichbar. Auf diese Weise können Sie neue Probleme melden und zu bereits gemeldeten Problemen weitere Informationen mitteilen.
- **Support im Internet:** Die Website des technischen Supports von JMP (<http://www.jmp.com/support/index.shtml>) bietet eine Vielzahl von Werkzeugen, Tipps und Informationen, die Ihnen bei der Lösung Ihres Problems helfen können. Sie können unsere Wissensdatenbank und unsere Bibliothek häufig gestellter Fragen (FAQ) durchsuchen und auf unserer FTP-Site technische Informationen, Fehlerbehebungen und Beispiele abrufen. Sie können den technischen Support auch kontaktieren, indem Sie im Internet einen Problembericht ausfüllen.
- **Support per Fax:** Sie können Ihr Problem per Fax an die Nummer +1 (919)677-4444 senden. Unser Fax ist 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche empfangsbereit.

Wenn Sie nicht in den USA ansässig sind und technischen Support benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre regionale SAS-Niederlassung in Ihrem Land.

Sollten Sie sich an den technischen Support wenden, halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

- Die Lizenznummer Ihres JMP-Standorts
- Die JMP-Version, mit der Sie arbeiten
- Bei Grafikproblemen ist möglicherweise auch die Angabe von Marke und Modell der Grafikkarte sowie der Version des Grafiktreibers nützlich.

Wo finde ich meine JMP-Standortlizenznummer?

Um die Lizenznummer des Standorts abzurufen, wählen Sie **Über JMP** im Menü **Hilfe**.

Wie findet JMP auf Windows die zu verwendende PER-Datei?

Wenn JMP direkt vom Software-Depot installiert wird, befindet sich die PER-Datei unter C:\Programme\SAS\JMP\14\JMP.PER. Die PER-Datei für JMP Pro befindet sich unter C:\Programme\SAS\JMPPRO\14\JMP.PER.

Wenn der Benutzer aufgefordert wird, die Lizenzdatei anzugeben, wird der betreffende Speicherort in der Windows-Registry gespeichert. Beim Start von JMP wird folgende Suchreihenfolge für die Suche der PER-Datei verwendet:

- Windows-Registry
- Benutzerordner (%APPDATA%\SAS\JMP\14\JMP.PER oder %APPDATA%\SAS\JMPPRO\14\JMP.PER)
- Installationsspeicherort

Ein Benutzer kann ein einzeliges Skript ausführen, um den genauen Speicherort der von JMP verwendeten PER-Datei in das Log zu schreiben.

```
Show License Path();
```


Anhang A

Dieser Anhang bietet zusätzliche Informationen über Dateien, die im Ordner Extra gespeichert werden.

.NET Framework

NDP461-KB3102436-x86-x64-AllOS-ENU.exe

Diese Datei stammt von Microsoft und sie installiert die für das Betriebssystem benötigten Dateien für .NET Framework Version 4.6.1 (.NET 4.6.1), die erforderlich sind, um mit den neuesten Software-Tools entwickelte Anwendungen ausführen zu können. JMP 14 benötigt .NET 4.6.1 für die Ausführung auf dem PC. Bei dem in JMP enthaltenen Installationsprogramm für .NET 4.6.1 handelt es sich um das Clientprofil, nicht um das vollständige Installationsprogramm von .NET 4.6.1.

Diese Datei installiert die benötigten Dateien in einem 32-Bit- oder 64-Bit-Windows-Betriebssystem. Während der Installation von JMP wird die Windows-Registry geprüft, um zu ermitteln, ob .NET 4.6.1 bereits installiert ist. Ist .NET 4.6.1 bereits installiert, wird die Installation von JMP fortgesetzt. Ist .NET 4.6.1 noch nicht installiert, wird der Benutzer in einem Dialogfeld aufgefordert, die Installation von .NET 4.6.1 zu bestätigen bzw. abzulehnen. Bestätigt der Benutzer die Installation, wird .NET 4.6.1 während der weiteren Installation von JMP stillschweigend mitinstalliert. Lehnt der Benutzer die Installation ab, wird die Installation von JMP sofort abgebrochen.

Die Installation von .NET 4.6.1 kann 10 bis 20 Minuten in Anspruch nehmen. Deshalb ist es unbedingt empfehlenswert, andere Anwendungen vor der Installation zu schließen. Nach der Installation von JMP müssen Sie, sofern .NET 4.6.1 installiert wurde, den PC neu starten.

Die .NET 4.6.1-Datei befindet sich in Software-Depots von JMP und JMP Pro. Wenn Sie sich sicher sind, dass diese Datei nicht benötigt wird, können Sie sie problemlos vor der Installation aus dem Software-Depot löschen.

Hinweis: Wenn .NET 4.6.1 nicht ordnungsgemäß installiert ist, kann JMP nicht ausgeführt werden.

Extraktion der PER-Datei

JMPExtractPER32.exe

JMPExtractPER64.exe

Die ausführbare Datei wandelt eine Lizenzdatei aus dem Ordner sid_files des Depots von einer TXT-Datei in die erforderliche Datei JMP.PER um. Das Programm legt die JMP.PER-Datei in dem vom Benutzer ausgewählten Installationsordner ab.

- JMPExtractPER32.exe ist die 32-Bit-Version des Programms für die Verwendung auf einem PC mit 32-Bit-Betriebssystem.
- JMPExtractPER64.exe ist die 64-Bit-Version des Programms für die Verwendung auf einem PC mit 64-Bit-Betriebssystem.

Diese Dateien befinden sich in Software-Depots von JMP und JMP Pro. Werden diese Dateien vor der Installation gelöscht, wird die PER-Datei während der Installation nicht erstellt und JMP fordert den Benutzer beim ersten Start des Programms auf, den Speicherort der Lizenzdatei anzugeben.

Symbolaktualisierung

JMPIconRefresh.exe

Dieses Programm veranlasst das Betriebssystem, den Desktop zu aktualisieren. Es wird am Ende der Installation ausgeführt. Das Programm wurde erstellt, weil es Fälle gab, in denen das Desktopsymbol entweder gar nicht oder ohne JMP-Logo angezeigt wurde. Der Benutzer kann die Desktop-Aktualisierung mit der Taste F5 oder mithilfe dieses Aktualisierungsprogramms durchführen.

Die Datei befindet sich in Software-Depots von JMP und JMP Pro. Ist diese Datei nicht gewünscht, kann sie problemlos vor der Installation aus dem Software-Depot gelöscht werden.

Installationsursprung

JMPInstallOrigin.txt

Wenn diese Datei installiert ist, kann der Benutzer über die Seite mit den JMP-Voreinstellungen auf Aktualisierungen der JMP-Software prüfen. Möchte der Administrator nicht, dass der Benutzer auf Software-Aktualisierungen prüfen kann, muss er diese Datei vor der Installation aus dem Software-Depot löschen, damit sie nicht installiert wird.

Java

jre-8u131-windows-i586.exe

jre-8u131-windows-x64.exe

Diese Dateien stammen von Oracle®/Sun®. Sie installieren die Dateien für Java Version 8 Update 131. Das Betriebssystem wird auf die höchste installierte Version von Java geprüft. Wenn die höchste vorhandene Java-Version 6 oder früher ist, wird die bereitgestellte Version 8 installiert. Bei der Installation der 32-Bit-Version von JMP wird jre-8u131-windows-i586.exe ausgeführt. Bei der Installation der 64-Bit-Version von JMP wird jre-8u131-windows-x64.exe ausgeführt.

Diese Dateien befinden sich in Software-Depots von JMP und JMP Pro. JMP benötigt mindestens Java 7 für die Verbindung mit SAS. Wenn sich also bereits ein vorheriges Update von Java 7 auf dem PC befindet, brauchen Sie dieses Update für JMP nicht zu installieren. Wenn Sie sich sicher sind, dass diese Dateien nicht benötigt werden, weil Sie keine Verbindung mit SAS herstellen oder weil Sie bereits JRE verwendet haben, können Sie die Dateien problemlos vor der Installation aus dem Software-Depot löschen.

Visual C++-Redistributables

vcredist_x64_2017.exe

vcredist_x86_2017.exe

Diese Dateien stammen von Microsoft und werden in JMP 14 benötigt. Sie installieren die erforderlichen Dateien für Visual C++ Redistributable. Das JMP-Installationsprogramm prüft das Betriebssystem. Wenn es sich um ein 32-Bit-Betriebssystem handelt, wird das x86-Programm installiert. Wenn es sich um ein 64-Bit-Betriebssystem handelt, werden das x86-Programm und das x64-Programm installiert.

Diese Dateien befinden sich in Software-Depots von JMP und JMP Pro. Wenn Sie sich sicher sind, dass diese Dateien nicht benötigt werden, können Sie die Dateien problemlos vor der Installation aus dem Software-Depot löschen. Wenn die entsprechenden Dateien von Visual C++ nicht gefunden werden, kann JMP nicht ausgeführt werden. Wir empfehlen, diese Dateien nicht aus dem Depot zu löschen und sie von JMP installieren zu lassen.

Index

Bereitstellungshandbuch für Windows-Versionen mit Jahreslizenz

Symbols

.NET-Version [17](#)

A

Ausführung von JMP [10](#)

B

Benutzerdefinierte Dateien hinzufügen [7](#)

D

Dateien im Ordner Extra [17](#)

Datenbanktreiber, ODBC [5](#)

Demoversion [14](#)

H

Häufig gestellte Fragen [13](#)

I

Installation [4](#)

 Bereitstellung [6](#)

 im Hintergrund [9](#)

 Zwei Versionen [14](#)

Installation im Hintergrund [9](#)

Installationsdateien

 Speicherorte [7](#)

 Zustellung [5](#)

J

Java-Version [19](#)

JMP.PER [5–6, 10](#)

JMP-Lizenz verlängern [11](#)

JMP-Upgrades [14](#)

L

Lizenz

 abgelaufen [6, 14](#)

 Übersicht [5](#)

 Verlängern [11](#)

Q

Qualitätsaussage [14](#)

S

SID-Datei [5, 11–12](#)

T

Technischer Support [15](#)